



**Dr. Andreas
Bracke**

Ihr Oberbürgermeister für Bochum.

Hendrik Wüst Mdl.,
CDU-Landesvorsitzender,
Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen

Bochum ist seit 56 Jahren meine Heimat, unterbrochen nur von der Phase des Wehrdienstes.

Hier bin ich geboren, aufgewachsen, zur Schule gegangen und hier habe ich Maschinenbau studiert und promoviert.

Auch wenn ich beruflich in meiner Funktion als Führungskraft in großen weltweit tätigen Sachverständigenorganisationen viel von der Welt gesehen habe, ist Bochum doch immer meine „Homebase“ geblieben.

Hier lebt meine Familie und hier bin ich seit mittlerweile 31 Jahren als Mitglied der Bezirksvertretung Südwest ehrenamtlich tätig. Nun schon in der zweiten Legislaturperiode darf ich als stellvertretender Bezirksbürgermeister Repräsentationsaufgaben für die Stadt Bochum wahrnehmen und habe in der Zeit viele tolle Bochumerinnen und Bochumer kennengelernt.

Mir liegen die Menschen besonders am Herzen. Mich für sie zu engagieren und ihre Lebensqualität zu verbessern ist seit all den Jahren die Triebfeder meines politischen Handelns.

Mein politisches Credo lautet: „Bochum von den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger gedacht und ohne ideologische Scheuklappen“. Der Oberbürgermeister ist der erste Bürger der Stadt und setzt sich allein für die Interessen der Bochumerinnen und Bochumer ein, ganz ohne parteitaktische Spielereien.

**Mobilität statt
Bevormundung.**

Weil Alltag zählt – nicht Ideologie.

**Für Sicherheit,
die man spürt.**

Verlässliche Strukturen vor Ort.

**Ein Kitaplatz
für jedes Kind.**

Lösungen statt Wartelisten.

**Klassenräume
statt Container.**

Bildung braucht Raum, keine Ausreden.



CDU Kreisverband Bochum
Josef-Hermann-Dufhues-Haus
Lyrenstraße 11a | 44866 Bochum
Tel.: 02327 - 3981
info@cdu-bochum.de



**Dr. Katrin
Augustinowski**

Für Steinkuhl in den Rat.





Dr. Katrin Augustinowski

Für Steinkuhl in den Rat

Liebe Bochumerinnen und Bochumer,

Bochum ist meine Geburts- und Heimatstadt. Hier bin ich aufgewachsen und zur Schule gegangen.

An der Ruhr-Universität habe ich Physik studiert und in Aachen promoviert. Bochum ist eine tolle Stadt mit viel Lebensqualität.

Hier gehe ich joggen, besuche das Anneliese-Brost-Musikforum oder einen der vielen Spielplätze mit unserem kleinen Sohn.

In den letzten fünf Jahren war ich bereits für Sie im Stadtrat. Neben meinem Beruf als Lehrerin und meiner kleinen Familie bereitet mir das Ehrenamt als Ratsmitglied sehr viel Freude.

Mit Kompetenz und Leidenschaft bringe ich Ihre Anliegen in die unterschiedlichen Gremien und Ausschüsse ein.

In dieser Zeit habe ich gelernt, dass Politik einen langen Atem braucht, dass man aber immer auch vorankommt, wenn man dranbleibt.

Ich freue mich, wenn Sie mir erneut Ihr Vertrauen schenken, um Sie und Ihre Anliegen weiter im Rat der Stadt Bochum vertreten zu dürfen.

Meine Themen für Steinkuhl:

Wofür ich stehe:

Ich stehe für ein Bochum, das optimistisch in die Zukunft geht, mit den besten Rahmenbedingungen für die neue Generation.

Dazu gehört, dass Unterricht in Klassenräumen und nicht in Containern stattfindet. Ich möchte, dass moderne Schulen und ausreichend KiTa-Plätze überall zur Selbstverständlichkeit werden.

Auch dass Bochum zu einem Vorbild für Smart-City wird, ist mir wichtig. Ich setze mich deshalb für die Digitalisierung der Stadtverwaltung ein. Keiner sollte für die Aktualisierung eines Führerscheins oder die Beantragung eines neuen Reisepasses in langen Warteschlangen stehen müssen.

Was ich verbessern möchte:

Bochum ist die einzige Stadt, die allein ein Buch im Wappen trägt. Wir müssen das enorme Potenzial unserer Hochschulen mehr mit der Stadt verzahnen.

Es braucht einen geregelten Übergang von der Krabbelgruppe, zur KiTa, zur Schule und dann zur Hochschule oder zur Ausbildungsstätte. Die Stadt muss in diesem Bereich ein Gesamtkonzept entwickeln, welches auch die Bildung im vorschulischen Raum, wie die Musikschulen und Sportvereine einbindet.

Wirtschaftsförderung und Universitäten müssen die Start-Up Szene konsequent fördern, um unsere klugen Köpfe in unserer Stadt zu halten.

Meine Wünsche für Steinkuhl:

Einige Menschen haben das Gefühl, abgehängt zu sein oder dass Steinkuhl vergessen wird. Dies höre ich als Ratsfrau immer wieder.

Steinkuhl hat kein klassisches Zentrum. Wir brauchen daher attraktive Treffpunkte an öffentlichen Plätzen, wie dem Riesebessenplatz oder dem Kessingplatz. Diese Orte müssen gepflegt und sauber sein. Mängel müssen erkannt und beseitigt werden. Dazu bedarf es mehr Kontrollen der Ordnungsbehörden.



**Ein Buch im Wappen.
Wir füllen es mit Inhalt.**